

Kurzniederschrift über die Sitzung des Kreistages am 15.10.2012 im Großen Sitzungssaal des Landratsamts Böblingen.

Vorsitzender: Landrat Bernhard

Schriftführer: Herr Meissner

**TOP 1:
Einbringung des Haushaltsentwurfs 2013**

Rede von Landrat Roland Bernhard zur Einbringung des Kreishaushalts 2013.

Kein Beschluss.

**TOP 2:
Fortführung der Energieagentur**

- Vorlage Nr. 147/2012

Der Kreistag fasst antragsgemäß (KT-Drucks. Nr. 147/2012) bei 1 Gegenstimme und 2 Stimmenthaltungen folgenden

B e s c h l u s s :

1. Der Landkreis unterstützt die Energieagentur Kreis Böblingen gGmbH weiterhin im bisherigen Umfang, um ihre dauerhafte Fortführung zu ermöglichen.
2. Das Land wird aufgefordert seine Mitfinanzierung dauerhaft zu sichern.

**TOP 3:
Gründung eines Landwirtschaftserhaltungsverbandes im Landkreis Böblingen**

- Vorlage Nr. 146/2012

Der Kreistag fasst antragsgemäß (KT-Drucks. Nr. 146/2012) bei 1 Gegenstimmen und 2 Stimmenthaltungen folgenden

B e s c h l u s s :

1. Der Gründung eines Landschaftserhaltungsverbands (LEV) im Landkreis Böblingen mit Partnern aus Landwirtschaft, Naturschutz, Kommunen und staatlicher Verwaltung wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf die rasche Gründung eines solchen LEV in der Rechtsform eines eingetragenen Vereins entsprechend der beigefügten Satzung hinzuwirken.

3. Der Landkreis Böblingen gewährt dem LEV einen jährlichen Zuschuss in Höhe des nicht durch Fördermittel gedeckten hälftigen Teils der Personalkosten für den Geschäftsführer in Höhe von z.Zt. 33.700,00 Euro. Darüber hinaus stellt der Landkreis dem LEV jährlich 20.000,00 € an Sach- und Projektmitteln sowie Geschäftsräume zur Verfügung und übernimmt die Geschäftsausgaben

TOP 4:

Erweiterung der Käthe-Kollwitz-Schule in Böblingen - Geänderte Vorentwurfsplanung und Kostenschätzung

- Vorlage Nr. 153neu/2012

Der **Vorsitzende** lässt über die geänderten lfd. Nr. 1 und 3 abstimmen.

Der Kreistag fasst einstimmig folgenden geänderten

B e s c h l u s s :

1. Die Entwurfsplanung und Kostenberechnung der Architekten UKP Königsmann Hettich, Sindelfingen, für die Erweiterung auf 15 Klassenräume in Höhe von 4,21 Mio. Euro zzgl. Kosten für die Beschaffung von Mobiliar und Küchenausstattung i. H. v. voraussichtlich 150.000,- Euro wird genehmigt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, in enger Abstimmung mit den Schulträgern und dem Staatlichen Schulamt auf eine rasche Ausweitung der Außenklassen / Kooperationsklassen an Regelschulen hinzuwirken.

Der **Vorsitzende** lässt über die durch Antrag der Fraktion der GRÜNEN geänderte Nr. 2 des Beschlussantrags abstimmen.

Der Kreistag fasst bei 34 Ja-Stimmen und 33 Gegenstimmen folgenden geänderten

B e s c h l u s s :

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Baugenehmigung zu beantragen und in Zusammenarbeit mit den Architekten und Fachingenieuren den Baubeschluss und die Vergaben für 15 Klassenräume in Passivhausstandard vorzubereiten.

TOP 5:

Zuschussanpassung an die VVS GmbH zum 01.01.2013

- Vorlage Nr. 152/2012

Der Kreistag fasst ohne Aussprache antragsgemäß (KT-Drucks. Nr. 152/2012) und einstimmig folgenden

B e s c h l u s s :

1. Der Erhöhung des Zuschusses an den Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH (VVS) mit einmaliger Anpassung um 5 % im Jahr 2013 und jährlicher Dynamisierung um 1,8 % ab 01.01.2014 für einen Zeitraum von 5 Jahren sowie einer Revision in 2018 wird zugestimmt. Die Zustimmung erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die Aufgabenträger-Gesellschafter (Verband Region Stuttgart, Landeshauptstadt Stuttgart, die Landkreise Esslingen, Ludwigsburg und Rems-Murr-Kreis) ihre Zuschüsse ebenfalls erhöhen.
2. Herr Landrat Roland Bernhard wird beauftragt, als Vertreter des Landkreises Böblingen im Aufsichtsrat des VVS der Zuschussanpassung zuzustimmen und ermächtigt, eine entsprechende Vereinbarung mit dem VVS und den o. g. Aufgabenträger-Gesellschaftern abzuschließen.

TOP 6:

Erweiterung des VVS-Tarifs ins Heckengäu zum 01.01.2013

- Anschubfinanzierung

- Vorlage Nr. 151/2012

Der Kreistag fasst ohne Aussprache antragsgemäß (KT-Drucks. Nr. 151/2012) und einstimmig folgenden

B e s c h l u s s :

1. Die Verwaltung wird ermächtigt einmalig einen Betrag in Höhe der tatsächlichen Aufwandsreduzierung in der Schülerbeförderungskostenerstattung von ca. 65.000 € als Anschubfinanzierung für eine Erweiterung des VVS-Gemeinschaftstarifs ins Heckengäu zum 01.01.2013
2. Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Vereinbarung abzuschließen. Dabei ist eine Rückerstattungsklausel für den Fall der Finanzierung der derzeit geplanten Tarifkooperationen aus dem Tarifzuschlag des VVS aufzunehmen.

TOP 7:

Bekanntgaben und Anfragen